

2024



MIETERMagazin

Schöner wohnen in Meißen.



Liebe Mieter und Mieterinnen, wussten Sie, dass die SEEG Eigentümer von 69 Einzeldenkmälern ist? Die Erhaltung und Modernisierung dieser Wohnhäuser waren mit großem planerischem und baulichem Aufwand, oftmals mit besonderen Technologien bzw. Materialien verbunden. Die denkmalgeschützten Gebäude sind zudem über die ganze Stadt verteilt, nur noch zwei sind leerstehend und unsaniert. Für mehr als ein Drittel unserer Häuser ist die Bewirtschaftung der eigenen Wohn- und Gewerbeobjekte mit diesbezüglichen, also mit erhöhten Anforderungen hinsichtlich denkmalrechtlicher Abstimmungen bei jeder Baumaß-

nahme wie auch erhöhter Kosten, verbunden.

Im Grundgesetz ist geregelt, dass Immobilien-Eigentümer eine Verpflichtung eingehen. Das gilt im Besonderen für die Eigentümer von Baudenkmalern, denn auch der Erhalt und die Pflege ihrer Immobilien soll „dem Wohle der Allgemeinheit dienen“. Wir haben in den vergangenen Jahren die Sanierung unserer Denkmale große Aufmerksamkeit gewidmet. Für die Bewohner dieser, aber auch für unsere Stadt, die Bürger wie die Touristen, trägt die gestalterische und optische Qualität zum unverwechselbaren, bedeutendem Stadtbild Meißen bei. Nun

wurden für die Instandsetzung und Modernisierung der letzten, unsanierten Gebäude, beides Denkmale, Baderberg 10 und Lorenzgasse 7, die Bauanträge eingereicht. Ob es uns gelingt die inzwischen gestiegenen Baukosten mit den Anforderungen der Denkmalspflege und möglichen Mieterträgen in Übereinstimmung zu bringen, ist noch offen.

Auffällig strahlen bereits wieder die denkmalgeschützten Häuser Fährmannstraße 1-3. Die Wiederherstellung der früheren Gestalt mit dem entkernten Innenhof waren für alle Beteiligten eine große Herausforderung. Beispielsweise hatten die Gebäude ziemliche Setzungsrisse. Der

INHALT (Auszug):

Interview mit Bewohnern

3

Laufende Energetische Sanierungen im Bestand

6

Information zum

Einbau von Rauchwarnmeldern (RWM)

8

nicht tragende Baugrundnahe der Triebisch musste mit Harzinjektionen aufwendig stabilisiert und verstärkt werden.

Das angewendete Verfahren wurde speziell entwickelt, um Fundamentsetzungen entgegenzuwirken. Zur zukunftsfähigen und nachgefragten Wohnqualität tragen nach der Modernisierung großzügige Balkonanlagen auf der Hofseite bei.

Die Wiedervermietung der an die Gebäude Fährmannstraße 1-3 angrenzende Baulücke und das nachfolgende, lange leerstehende Gebäude Nr. 5 sind im Sommer 2024 vorgesehen. Die sechs zukünftigen, altenfreundlichen Wohnungen, davon 5 mit zwei Räumen, werden mit einem Aufzug erschlossen und fußläufig sind Bahnhof sowie die Innenstadt, mit allen notwendigen Versorgungsangeboten, gut erreichbar. Wir freuen uns wiederum auf neue Mieter in den frisch modernisierten

Wohnungen und versichern Ihnen, nicht nur die Denkmale im Blick zu haben, sondern mit ganzer Kraft alles zu tun, um weiterhin allen SEEG-mietern ein sicheres und bezahlbares Zuhause zu bieten.

Im Namen der SEEG Meißen wünsche ich Ihnen beste Gesundheit, alles Gute und viele, schöne Begebenheiten für das neue Jahr 2024.

Ihre Birgit Richter



ZUWACHS IM WOHNZIMMER

Ein Schrank zieht ein

Die Görnische Gasse erhielt in Zusammenarbeit von Olaf Fieber und der SEEG Meißen mbH im April 2020 ein Wohnzimmer unter freiem Himmel.

Möglich wurde dies durch eine Vielzahl an Spenden von Privatpersonen, Vereinen und der SEEG Meißen. Zusätzlich reichte die Stadt Meißen Fördermittel aus der Stadtsanierung über den Verfügungsfond aus.

Auf der Verbindung zwischen Albrechtsburg und Manufaktur – dem Porzellanpfad – wird aktiv gelebt. Unterdessen wird auch der Pocketpark, **das Wohnzimmer**, geschätzt als Ruhezone oder als Treffpunkt für Lesungen bzw. musikalische Unterhaltungen.

Schmökern in der Görnischen Gasse erwünscht

Anfang Dezember 2023 hat das Interieur des Pocketparks mit dem Aufstellen eines öffentlichen Bücherchranks eine wunderbare Ergänzung bekommen. Finanziert wurde dieser zu gleichen Teilen aus Städtebaumitteln des Verfügungsfonds und der SEEG Meißen mbH.

Nach dem Motto „Schmökern und Vorlesen im Pocketpark ist ausdrücklich erwünscht!“ lädt dieser Platz einmal mehr ein, zum Tauschen, Teilen & Verweilen mit Büchern.



INFORMATION

Machen Sie den Energie-Check

- ✓ In häufig genutzten Räumen LED-Lampen einsetzen
- ✓ Topfgröße auf die Herdplatte abstimmen
- ✓ Türen schließen zwischen warmen und kalten Räumen
- ✓ Heizkörper nicht mit Gardinen oder Möbeln verdecken
- ✓ Stoßlüften statt Fenster ankippen
- ✓ Stromfresser (z. B. alte Geräte) suchen und möglichst austauschen
- ✓ Fernsehgeräte nicht nebenher laufen lassen

REVITALISIERUNG BADERBERG 10

Die letzten Häuser sind die schwierigsten

Der ehemalige Sitz der Gebäudewirtschaft Meißen

In den 80-iger, auch noch 90-iger Jahren war die Gebäudewirtschaft Meißen, Vorgänger der SEEG, am Baderberg in mehreren Gebäuden ansässig, so auch im Baderberg 10. Es sollen ca. 50 kaufmännische Mitarbeiter in diversen Büros gearbeitet haben, weitere etwa 100 Handwerker waren im kommunal verwalteten Gebäudebestand tätig.

Wir bauen in einem der ältesten Meißner Gebäude

Das der SEEG gehörende, länger bereits leerstehende Gebäude stammt aus dem 15./16. Jahrhundert mit späterer Überformung, besonders im 19. Jahrhundert. In Ecklage zur Lorenzgasse in Meißen ist das im Kern noch mittelalterliche Bauwerk (ehemals Lorenzspital oder Laurentius-Hospital) im Stil der Renaissance erbaut worden. Geschichtlich, städtebaulich, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich ist das Gebäude von großer Bedeutung in der Altstadt Meißen. Es gehört offensichtlich zu den ältesten Bauten der Meißner Altstadt, romanische Steinbausubstanz ist nachweisbar, tiefgreifendere Untersuchungen stehen noch aus. Diese könnten jedoch

mit der geplanten Baumaßnahme zur Wiedernutzung des freistehenden Hauses mitten in der Altstadt von Meißen einhergehen.



Unser Beitrag zum 1.100-jährigen Stadtjubiläum

Die SEEG plant ab Sommer 2024 die denkmalgerechte Modernisierung für eine gewerbliche Nutzung. Wohnungen sind in dem immer noch mittelalterlich anmutendem Gebäude schwer vorstellbar. Dazu soll im Freiraum hinter dem Gebäude mit dem markanten Brunnen ein ergänzender Neubau vom Erdgeschoss bis zum Dachgeschoss errichtet werden. Neben dem Treppenhaus mit Küchen und Toiletten, als Ergänzung zur Büronutzung, ist zur schwellenlosen Erschließung ein Aufzug vorgesehen. Der Neubau hat den Vorteil, dass die denkmalgeschützte Substanz mit so wenig wie möglich haustechnischen Ausstattungen nachträglich ergänzt wird. Das anspruchsvolle Vorhaben sieht die SEEG Meißen als ihren Beitrag zum 1.100-jährigen Jubiläum Meißen als Wiege Sachsens.

INTERVIEW

Hier passt alles, wie ich es mir vorgestellt hatte

Schon geraume Zeit hatte Frau Rößner über einen Ortswechsel nachgedacht. Auch der mit ihr zusammenlebende Sohn hat gedrängt. Er war mit seiner Arbeitssituation sichtlich unzufrieden und wollte weg aus Gera. Am liebsten nach Dresden.

Warum Meißen?

Frau Rößners Tochter wohnt in Meißen und hat die Entscheidung forciert. Warum sollten die beiden nicht gleich in ihre unmittelbare Nähe direkt nach Meißen ziehen? Der Sohn begeisterte sich nach erfolgter Besichtigung auch sofort für eine Arbeit in der Meißner Behindertenwerkstatt. „Jetzt oder nie!“ sagte sich Frau Rößner, hatte gleich die große kommunale Wohnungsgesellschaft SEEG im Blick und kontaktierte die Vermietungsabteilung. An die zukünftige Wohnung stellte sie bezüglich Lage und Ausstattung keine besonderen Forderungen. Es sollte nur keine „Platte“ sein.

Wohnungsausstattung und Lage sind perfekt

Bereits die erste Wohnungsbesichtigung war überzeugend:

1. Obergeschoss, ein individueller Wohnungszuschnitt, das große Schlafzimmer, Balkon, Dusche und ein Abstellraum in der Wohnung. Auch einen Keller und die Möglichkeit zum Unterstellen von Fahrrädern sind vorhanden. Dazu punktet die Lage in der schönen Innenstadt. Sie musste nicht lange überlegen, auch wenn ringsum noch gebaut wurde. Hier wird sie sich mit ihrem Sohn wohlfühlen.

Meißen bietet so viel für seine Bewohner

Nach fast einem Jahr Wohnzeit ist sie immer noch davon überzeugt, dass sie nun alles hat, was sie sich vorgestellt hatte. Dazu kommen die vielfältigen Angebote in der Stadt und die schönen Spaziergänge an der Elbe. Auch die optimale Zuganbindung nach Dresden wissen Frau Rößner und ihr Sohn als große Kinoliebhaber zu schätzen. Was ihr fehlt? Vielleicht ein kleiner Mietergarten in der Nähe. Aber eigentlich braucht sie diesen doch nicht, sagt sie nach kurzem Überlegen, denn sie hat so viele Angebote direkt vor der Haustür. Jetzt ist sie auf den Meißner Weihnachtsmarkt gespannt.

INTERVIEW

Dürfen sie an uns vermieten?

Wir wollen in Frieden leben

Herr Soto ist mit seiner Frau und der kleinen Tochter im Jahr 2019 aus seinem Heimatland Venezuela nach Deutschland geflohen. Er hat nun einen Aufenthaltstitel, lebt in Meißen und spricht beeindruckend gut Deutsch. „Besser spricht bei uns nur noch unsere 5-jährige Tochter,“ schmunzelt er.

Wir wohnen sehr gern in Meißen

In Meißen hat er sich um eine Wohnung bemüht, weil es in der Kleinstadt leichter schien als Ausländer akzeptiert zu werden. Aus gleichem Grund hat er bei der SEEG nachgefragt. Die angebotene Wohnung war hell, sauber, mit Balkon und Abstellräumen. Nach der Besichtigung hat er die Vermieterin vorsichtshalber gefragt, ob sie auch an Ausländer

vermieten dürfte. Die einfache Antwort „Warum denn nicht?“ hat ihn fast umgehauen. Die Freude darüber, dass er nicht benachteiligt wurde, ist ihm heute noch ins Gesicht geschrieben. Was dann doch etwas schwer war? „Der sächsische Dialekt“, sagt er und „Freunde zu finden ist schwer.“ Aber die Familie kommt damit zurecht und sie kochen manchmal für ihre nette Nachbarin venezolanisches Essen.

Herr Soto absolviert eine Ausbildung zum Elektroniker. Er hat das erste Lehrjahr mit den besten Noten seiner Berufsschule und einem Durchschnitt von 1,25 abgeschlossen, berichtet er stolz.

Wir möchten nur respektiert werden

Er betont zum Abschluss des Gesprächs nochmals, dass es ihm am



wichtigsten ist, dass er und seine Familie respektiert werden. Und alle drei genießen am meisten den Frieden von Meißen.

INTERVIEW

Meißen stillt unsere Sehnsucht nach Italien

Sachsen ist unsere Heimat

Frau und Herr Riedel haben beide das Rentenalter erreicht. Sie erzählen, dass sie nach Lebensstationen in Russland, Kasachstan, Italien und schließlich Caputh in Brandenburg sich ihren Wurzeln im Vogtland nach und nach wieder näherten. Nun galt es, die Entscheidung zu treffen, wo sie ihren Lebensabend verbringen wollten. Doch sie hatten auf ihrer Lebensreise erkannt: Sachsen ist ihre Heimat.

Die Entscheidung ist dann schnell gefallen. Herr Riedel beschreibt das so: „Wenn man von der Autobahn 13 nach Meißen einfährt und die Biegung nach dem Bahnhof passiert,

geht wie im Theater ein Vorhang auf und das wunderbare Panorama der Meißner Altstadt und der Burganlage lassen den Atem stocken.“ Meißen sollte es sein.

Elbe, Weinberge und ein Glas Wein auf dem Balkon

Die Suche nach der passenden Wohnung war schon etwas schwieriger. Sie recherchierten im Internet, doch bei den folgenden Wohnungsbesichtigungen in der Innenstadt hielten die schönen Bilder oft nicht, was sie versprochen. Die Vermieterin der SEEG hatte wohl dann das richtige Feeling und bot ihnen eine Wohnung am Stadtrand an. Mit Blick auf die Elbe und die Weinberge. Sofort stellte sich

bei den beiden ein „Italiengefühl“ ein. „Wir mussten gar nicht überlegen“, sagen sie übereinstimmend. Da die Wohnung in Zuschnitt, Größe und Miethöhe ihren Vorstellungen entsprach, schlossen sie den Mietvertrag.

Und nun, nachdem sie schon fast ein Jahr hier wohnen, sind sie immer noch sehr glücklich über die getroffene Wahl. Herr Riedel hat die Möbel akribisch eingepasst, er lobt das schöne geräumige Bad, Frau Riedel freut sich besonders über die unaufdringliche, aber freundliche Nachbarschaft. Und wenn die beiden auf dem Balkon stehen, kommt das mediterrane „Italiengefühl“ hoch. „Es ist so schön hier!“

DAS ENERGIEAUTARKE HAUS AM ALBERT-MÜCKE-RING

Die Bundesbauministerin Klara Geywitz zu Gast in Meißen

Am 12.09.2023 war Bundesbauministerin Klara Geywitz zu Gast in Meißen. Sie informierte sich über die energieautarken Mehrfamilienhäuser der SEEG Meißen mbH und nach den Erfahrungen nach nun 2 Jahren Vermietung. Rückblick: 2017 plante die SEEG Meißen ein nahezu energieautarkes Haus am Albert-Mücke-Ring. 2019 war Baubeginn für das innovative, bezahlbare und barrierefreie Haus. 2021 zogen die ersten Mieter ein.

Die SEEG ist mit diesem Projekt Vorreiter in Sachsen

2021 war der Neubau das erste energieautarke Mehrfamilienhaus in dieser Größenordnung in Sachsen. Die Balkonfront und das Dach erhielten PV-Anlagen. Die Wärmeversorgung und Warmwasserbereitung erfolgt mit Erdwärme über zwei Wärmepumpen, ohne weitere zusätzliche Heizungssysteme. Dazu wurden neun entsprechende Sonden bis zu 100 Meter in den Erdboden getrieben. Ein ausgeklügeltes Lüftungssystem mit 80 % Wärmerückgewinnung wurde ebenfalls eingebaut. Ganz nebenbei stieg der Vermieter zum größten Energiespeicher-Besitzer in der Stadt auf. Um den Solarstrom zu speichern, wurden in den Gebäuden je zwei 76 kWh starke Batterien eingebaut. Im Sommer kann über die Lüftung sogar eine Kühlung erfolgen. Überschüssiger Strom wird an Mieterhaushalte weitergegeben und darüberhinausgehender Strom ins Netz eingespeist. Mit Ausnahme einer Förderung für das Monitoring für sieben Jahre hat die SEEG das Vorhaben aus eigener Kraft gestemmt.

Das Risiko: Betriebskosten pauschal

Ganz risikofrei ist das Projekt jedoch nicht, obwohl die Strom- und Wärmeversorgung funktioniert und die Versorgungssicherheit für Haushalts- und Gemeinschaftsstrom gesichert ist.

Im Gegensatz zu den Mieten anderer Mietobjekte, gibt es hier keine Betriebskostenabrechnung, sondern eine Pau-



schale, die unabhängig vom eigenen Verbrauch ist. Vorausgegangen waren umfangreiche Verbrauchsberechnungen durch die Planer. Überschüssiger Strom, der für ca. sechs Cent ins öffentliche Netz eingespeist werden sollte, aber auch der Zukauf in sonnenarmen Zeiten floss in die Kalkulation mit ein.

Neue Anforderungen an die Mieter

Nach zwei Wintern das Fazit: In vielen Prognosen lag man richtig, in einer aber völlig daneben. Statt 20.000 Kilowattstunden pro Jahr musste man 30.000 kWh Strom zukaufen.

Möglicherweise war die nicht funktionierende Lüftungsanlage eine wesentliche Ursache. Nach längerer Recherche wurde die Ergänzung und Neueinstellung im November 2023 vorgenommen. Inzwischen haben die Bewohner des Hauses gelernt, sich an das ungewöhnliche Haus anzupassen. So ist beispielsweise das Öffnen der Fenster, abgesehen vom Stoßlüften, aufgrund des Lüftungssystems nicht vorgesehen.

Doch gem. geänderter Heizkostenverordnung müssen ab 2025 die Verbräuche für Heizung und Warmwasser erfasst und verbrauchsabhängig abgerechnet werden. Damit werden auch in diesen Gebäuden Betriebskostenabrechnungen notwendig. Dazu müssen aktuell Lösungen geprüft werden.

Die Bauministerin nimmt Meißner Erfahrungen mit

Die Ministerin schaute sich interessiert die Technik des Objektes an und besprach mit Geschäftsführerin Birgit Richter und Technikleiter Karsten Ruckau die Erfahrungen aus diesem Bauprojekt. Auch dass es derzeit keine bedarfsspezifische Wohnbauförderung gibt, wurde besprochen. Das Problem: Meißen liegt über den maßgeblichen Leerstandsquoten. Gerade bezahlbarer Wohnraum für Familien und Senioren wird aber in Meißen gebraucht. Klara Geywitz will das Thema mit der sächsischen Landesregierung besprechen.

Wir danken daher Klara Geywitz für das aktive Zuhören, das aufrichtige Verständnis, die detaillierten Ausführungen und die offene und konstruktive Auseinandersetzung mit unserem Projekt und den Belangen der mitteldeutschen Wohnungswirtschaft.

Laufende Energetische Sanierungen im Bestand

Ausgangssituation

- ✓ Steigende Energiepreise
- ✓ politische Forderung nach CO₂-Neutralität

Unsere Ziele

- ✓ Zukunftssichere Aufstellung des Unternehmens SEEG
- ✓ Steigerung der Energieeffizienz
- ✓ CO₂-Reduzierung
- ✓ Sichere und zuverlässige Energieversorgung des Grundstücksbestandes
- ✓ Senkung der Betriebskosten für unsere Mieter

1. Max-Kamprath-Straße 14-14b Sanierungsumfang

- Erneuerung Wasserstränge
- Einbau neuer Heizkörper
- Einbau 3-fach verglaste Fenster
- Umsetzung aktueller Brandschutzanforderungen
- Einbau Photovoltaikanlage zur Stromversorgung von drei Luft-Wasser Wärmepumpen
- Dämmung oberste Geschossdecke
- Aufdoppelung der vorhandenen Fassadendämmung
- Schneiden von Balkontüröffnungen für neue Balkone

2024 geht es weiter

- Außenputzernerneuerung und Fassadenanstrich
- malermäßige Instandsetzung der Treppenhäuser



- Umgestaltung der Außenanlagen
- Balkonanbauten an alle Wohnungen

Mieter und Bauschaffende ziehen an einem Strang

Wir bieten ab Mitte 2024 an: Acht neusanierte Wohnungen

Ein großes Dankeschön an alle Mieter. Trotz schwieriger Umstände zogen alle Beteiligten an einem Strang. Das Team der SEEG Meißen weiß dies sehr zu schätzen. Dankeschön.



Heinrich-Heine-Straße

Sanierungsumfang

- Dämmung der Fassade
- Einbau neuer Fenster gemäß des Gebäudeenergiegesetzes
- Einbau von zwei parallel laufenden Luft-Wasser-Wärmepumpen
- Installation einer dezentralen Warmwasserbereitung über elektrische,

elektronisch gesteuerte Durchlauf-erhitzer

- Einbau von Fußbodenheizungen

Es entstehen sechs Wohnungen auf drei Etagen

Geplante Fertigstellung: Frühsommer 2024

Mietpreis zwischen 8,00 € bis 9,00 €



nen viele anregende Gespräche führen konnten. Denn nur gemeinsam mit Ihnen können wir uns weiterentwickeln und den Zusammenhalt im Wohnquartier stärken.

WIR HALTEN ZUSAMMEN

Mieterfest am Angerweg

Nach zahlreichen Umgestaltungs- und Baumaßnahmen wollten wir uns herzlich bei der Mietergemeinschaft rund um den Angerweg für ihre Geduld und Rücksichtnahme während der Bauarbeiten bedanken. Aus diesem Anlass feierten wir gemeinsam am 16. August 2023 ein Mieterfest. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der SEEG hatten tolle Attraktionen und Spiele vorbereitet und haben sowohl

die kleinen als auch die großen Gäste umsorgt. Der DJ spielte sommerliche Hits und es herrschte eine fröhliche, ausgelassene Stimmung. Neben Kaffee und Kuchen sowie den Speisen vom Grill war der Eisbus bei den heißen Temperaturen sehr beliebt. Wir bedanken uns nochmals bei allen anwesenden Mieterinnen und Mieter dafür, dass sie unser Angebot angenommen haben und wir mit ih-

GROSSENHAINER STRASSE 125 – 137

Abschluss Instandsetzung der Außenanlagen

Die Herausforderung: Beachtung des Denkmalschutzes

Die Siedlung im Bauhausstil, mit Hecken als Einfriedung der Vorgärten und umgebender gärtnerisch gestalteter Freifläche wird als städtebaulich, künstlerisch und baugeschichtlich von Bedeutung und als eine der seltenen Bauten der klassischen Moderne in Meißen hervorgehoben. Das Gebäude wie auch die umliegende Gartenanlage stehen unter Denkmalschutz.

Instandsetzung und Neuordnung der Außenanlagen

Die Umsetzung des Bauvorhabens hatte sich nicht immer einfach gestaltet: Es kam zu Verzögerungen und Kostensteigerungen, die nicht immer vorhersehbar waren. So zum Beispiel musste die Regenentwässerung neu verlegt und angebonden werden. Da während der Zeit der Corona-Pandemie gebaut wurde, brachten Mitarbeiterausfälle und Liefereschwierigkeiten weitere zu meisternde Schwierigkeiten mit sich. Trotzdem gingen die Bauarbeiten voran und das Ergebnis kann sich sehen lassen:

Wir können auf den erfolgreichen Abschluss eines Vorhabens zur Gestaltung eines Gartendenkmals mit einer Fläche von 4.455 m² zurückblicken.



- Geschaffen wurden mehr PKW-Stellplätze als ursprünglich vorhanden waren.
- Jede Parkbucht hat einen verbreiterten Stellplatz für Menschen mit Behinderung.
- Für unsere kleinen Bewohner ist ein Kletterparadies entstanden, welches hoffentlich für Spaß und Freude sorgt.
- Insgesamt konnte, sowohl auf der Straßenseite als auch auf der Hofseite, eine deutliche Verbesserung des Gesamtbildes hergestellt werden.

Vielen Dank an die Mieter

Unser Dank geht an die Mieter und Bewohner, die mit viel Verständnis und Geduld mit den Beeinträchtigungen während der Bauzeit umgegangen sind.

ZUHAUSE IN MEISSEN – WIR HABEN ALLES, NUR KLEINER:

Kurze Wege, weniger Kosten und mehr Ruhe

Der demografische Wandel, das mittlerweile bereits länger anhaltende Geburtendefizit, macht Zuzug in unsere Stadt, wie auch in leere Wohnungen der SEEG, notwendig. Wir sind wiederum dabei, Werbung für das Wohnen in Meißen besonders außerhalb der Stadt zu forcieren.

Im Ergebnis entschieden wir uns für Dauerwerbung in den Bahnhöfen Dresden Hauptbahnhof und Dresden Neustadt in Form von Sitzbankwerbung an den Gleisen der Regionalbahn zwischen Schöna und Meißen. Diese Werbe-

folien garantieren eine hohe Aufmerksamkeit durch prominente Platzierungen im Ein- und Ausstiegsbereich der Züge bzw. im Wartebereich für Reisende und Besucher. Ergänzend ist im Hauptbahnhof Meißen sowie Bahnhof Meißen Altstadt das Anbringen von City-Light-Postern vorgesehen, welche großflächig an markanten Punkten der Bahnhöfe positioniert werden. Dort sind Menschen besonders empfänglich für Hinweise und Informationen und wir hoffen auf neue „Meißner“.



SEEG Meißen

Ihr neues
Zuhause
in Meißen



Telefon 03521 474 474
www.seeg-meissen.de



Ihr Kontakt zur SEEG

Schloßberg 9 | 01662 Meißen
Telefon 03521/474 30
E-Mail info@seeg-meissen.de
www.seeg-meissen.de

Öffnungszeiten:

Mo. 9–12 Uhr
Di. 9–12 und 14–18 Uhr
Do. 9–12 und 14–16 Uhr
Fr. 9–12 Uhr



Ihre Ansprechpartner

Vermietung

Frau Rostock 03521 474 474
Frau Winkler 03521 474 317

Kundenbetreuung

Frau Beier 03521 474 370
Frau Schaller 03521 474 352
Frau Langner 03521 474 318
Frau Menzel 03521 474 329

Hausmeister

Herr Pohling 0172 352 68 51
Herr Müller 0173 570 53 44

WEG-Verwaltung

Frau Fischer 03521 474 365

Havariedienst

Heizung/Sanitär

gerade KW
Fa. Slowinski 0162 295 73 89
ungerade KW
Fa. Gobsch 0172 357 44 18

Schlüsseldienst

Fa. Hoffmeister 0172 352 89 30

Stromausfall (ausschließlich im kompletten Haus)

MSW 0800 373 86 12

Kabel-Fernsehen

Vodafone 0800 526 66 25

Personenaufzug

Bitte Haustafel beachten.

Impressum

Herausgeber: SEEG Service GmbH
Schloßberg 9 | 01662 Meißen

Verantwortlich für den Inhalt:

Dipl.-Ing. M. Sc. Birgit Richter,
Geschäftsführerin

Redaktion: Nora Hahn

Titelfoto: Thoralf Brumm
wegesrand.perspektiven

Gesamtherstellung: meißen media

Information zum Einbau von Rauchwarnmeldern (RWM)

1. Seit dem 02.06.2022 gilt in Sachsen gemäß Landesbauordnung die Pflicht zum Einbau von Rauchwarnmeldern, für Neu-, Um- und Bestandsbauten. Die Nachrüstung musste bis zum 31.12.2023 erfolgen.
2. Verwendete Rauchwarnmeldertypen
 - a) **fernüberwachbare RWM** werden mittels Funkauswertung über Gateway-Lösungen ständig automatisch überwacht. Ein Zugang zur Wohnung ist nur bei Fehlermeldungen und zum Austausch der RWM nach 10 Jahren notwendig.
 - b) **RWM ohne Gatewayanbindung** – es erfolgt eine jährliche Sicht- und Funktionsprüfung in den Wohnungen. Der Prüfungstermin wird den Mietern rechtzeitig angekündigt.
3. **Von Mietern selbst eingebrachte Geräte** müssen in jedem Fall getauscht werden. Damit wird gewährleistet, dass ein gleicher Stand der Technik erreicht wird und dass die eingesetzten RWM den gesetzlichen Vorgaben entsprechen.
4. Die Installationspflicht umfasst folgende Räume einer Wohnung:
 - Schlafräume bzw. zum Schlafen genutzte Räume,
 - Fluchtwege aus den Schlafräumen bis zur Wohnungseingangstür (z. B. Flure oder sonstige Durchgangszimmer)
5. **Bitte beachten Sie:**
Grundsätzlich ist durch die Wohnungsnutzer erste und größte Aufmerksamkeit darauf zu legen, dass keine Brände entstehen.
Rauchwarnmelder sind keine Brandmelder, die Einsatzkräfte automatisch alarmieren oder Rauchabzüge betätigen!

DER EDLE RAHMEN FÜR IHR FEST

Eventraum

Willkommen! Unser Eventraum an der Frauenkirche in Meißen bietet alles, was Sie für Ihre Feste oder Firmenevents benötigen.

Egal ob Familien- oder Firmenfeiern, Treffpunkte für Vereine oder kommerzielle Nutzung – die Räumlichkeiten sind für alle bestens geeignet. Zusätzlich können Sie auf Wunsch Gästewohnungen für bis zu 12 Personen direkt im selbigen Objekt anmieten.

Die Ausstattung des Eventraums ist hochwertig, umfasst u.a. eine Bestuhlung für bis zu 48 Personen, einen Bartresen mit Kühlfächern und einen Billardtisch. Die Küche ist mit erstklassigen Geräten wie Mikrowellen-Kompaktbackofen, Kochfeld mit 5 Kochzonen und einer Profi-Geschirrspülmaschine ausgestattet. Geschirr, Gläser, Besteck und Kochgeschirr stehen Ihnen natürlich auch zur Verfügung.

Feiern Sie unbeschwert – wir bieten Ihnen den Rahmen dazu!

